



Mitteilungsblatt

der Gemeinde Moosburg



Donnerstag, den 27.10.2022

Nr. 43

Amtliche Bekanntmachungen

Präventionsveranstaltung der Polizei Biberach

über das Thema:

„Polizei warnt vor Telefonbetrügerei – Lassen Sie sich von Fremden nicht täuschen!“

Die Veranstaltung findet am 27.10.2022, 19.00 Uhr im Gemeindesaal Moosburg statt.

Alle Bürger*innen von Moosburg, Neuhaus und Brackenhofen sind herzlich eingeladen zur Präventionsveranstaltung der Polizei Biberach am Donnerstag, den 27.10.2022 ab 19.00 Uhr im Gemeindesaal Moosburg.

Die Polizei zeigt hierbei, wie Trickbetrüger am Telefon und an der Haustüre vorgehen. Außerdem wird über die Einbruchsicherung von Gebäuden informiert. Diese Themen über Trickbetrüger und Einbruchsicherung sind mit Sicherheit für jung und alt interessant.

Die Polizei wird insbesondere dazu Hinweise geben, wie Sie sich vor Telefonbetrügerei schützen können. Zwischenzeitlich sind die Maschen, wie die Betrüger an das Geld der Angerufenen kommen wollen, vielfältig. Oft geben sich Betrüger am Telefon als Verwandte, meist Tochter, Sohn oder Enkel, oder als ein mit einem Vorgang betrauter Polizeibeamter oder Rechtsanwalt aus und täuschen eine Notsituation vor. Die Anrufer berichten etwa von einem Verkehrsunfall, in dessen Folge ein Familienmitglied sofort operiert werden müsse. Die Operation könne jedoch nur dann durchgeführt werden, wenn sie vorher in bar bezahlt wird. Dieses Vorgehen wird „Schockanruf“ genannt.

Aber auch falsche Mitarbeiter von Software-Unternehmen, falsche Polizeibeamte oder der sogenannte Enkeltrick sollen meist ältere Menschen dazu bringen, Geld oder andere Wertgegenstände und Schmuck auszuhändigen oder Überweisungen durchzuführen.

In vielen Fällen durchschauen die Angerufenen die Betrugsmaschen und die Betrüger gehen leer aus. Leider fallen aber auch immer wieder Menschen auf Betrüger herein und werden um Ihr Vermögen gebracht.

Die Polizeiliche Kriminalprävention klärt an diesem Abend darüber auf, wie sich jeder vor Betrug schützen kann und gibt grundsätzliche Verhaltenstipps.

Die Veranstaltung dauert ca. 1 bis 1 ½ Stunden. Auf eine zahlreiche Teilnahme würde ich mich sehr freuen, da ich der Meinung bin, dass diese Themen für uns alle, ob jung oder alt, sehr interessant und informativ sind.

Selbstverständlich sind auch Verwandte und Bekannte von den Bürger*innen von Moosburg, Neuhaus und Brackenhofen zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Corona-Vorsichtsmaßnahmen:
Handreinigungsmittel wird zur Verfügung gestellt, sowie auf Verlangen Masken angeboten.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Gaiser
Bürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die derzeit angespannte Versorgungssituation in Deutschland führt dazu, dass die Wahrscheinlichkeit einer drohenden Gasmangellage steigt. Das könnte auch zu Engpässen in der Stromversorgung führen. Für eine bestmögliche Vorbereitung hat Ihre Kommune gemeinsam mit der Netze BW für Sie die wichtigsten Fakten zusammengefasst.

Kommt eine Gasmangellage?

Ein klares Ja oder Nein gibt es aber nicht. Dank eines bisher warmen Jahres sind die Gasspeicher in Deutschland gut gefüllt, aktuell ist die Gasversorgung stabil. Die Höhe des Gasverbrauches in den kommenden Monaten hängt sehr stark von der Witterung ab. Zurzeit müssen wir von einer möglichen Gasmangellage ausgehen.

Was bedeutet eine Gasmangellage für mich?

Kommt es zu einer Gasmangellage, verpflichtet die Bundesregierung (Bundeslastverteiler) zuerst Industriekunden, ihren Gasbezug zu reduzieren oder auf Null zu senken. Ihr persönlicher Netzbetreiber arbeitet dabei stets eng mit dem Bundeslastverteiler zusammen. Auch wenn die sogenannten „geschützten Kunden“ (Privathaushalte oder soziale Einrichtungen) erst an zweiter Stelle in die Pflicht genommen werden, kann es aus technisch nicht vermeidbaren Gründen, z.B. bei einem Druckabfall, zu Gasausfällen in Privathaushalten kommen.

Welchen Einfluss hat eine Gasmangellage auf die Stromversorgung?

Um die schwankende Leistung Erneuerbarer Energien auszugleichen, werden rund 14% des Stroms in unseren Netzen mit Gas erzeugt. Ein Gasmangel kann so auch zu einem Strommangel führen. Zudem raten wir dringend vom Kauf von Heizlüftern ab: Werden zu viele elektrisch betriebene Geräte zeitgleich genutzt, drohen Überlastungen des lokalen Stromnetzes und damit auch ein Stromausfall bei Ihnen Zuhause.

Was kann ich persönlich tun?

Eine gute und bedachte Notfallvorsorge hilft Ihnen dabei, auf den Ernstfall vorbereitet zu sein. Grund zur Panik besteht nicht – sorgen Sie dennoch unter anderem für Ersatzleuchtmittel und ein netzunabhängiges Radio. Weitere Empfehlungen hat das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BKK) zusammengestellt:



Zudem ist Solidarität beim Energiesparen gefragt! Hilfreiche Tipps bietet die Kampagne „CLEVERLÄND“ der baden-württembergischen Landesregierung:



Freundliche Grüße

Klaus Gaiser
Bürgermeister

Steffen Ringwald
Geschäftsführer Netze BW GmbH

Gasmangellage – die aktuelle Situation im Überblick

Die Gasversorgung in Deutschland ist aktuell stabil, heißt: Engpässe gibt es nicht, die Versorgungssicherheit ist gewährleistet. Zurzeit beträgt der Füllstand der Gasspeicher fast 95 Prozent (Stand: 12.10.). Deutschland liegt damit über dem von der Bundesregierung gesetzlich für den 1. Oktober vorgesehenen Speicherziel von 85 Prozent.

Energiesparen ist gesellschaftliche Aufgabe

Trotz der aktuell stabilen Lage beschäftigt die Sorge vor einer möglichen Gas- und Strommangellage (ein Teil unseres Stroms in unseren Netzen wird mit Gas erzeugt) die Bevölkerung. Außer der deutschen Import- und Exportmenge an Gas sowie den aktuellen Speicherfüllständen spielen die Temperaturen in diesem Winter eine wichtige Rolle. Ein weiterer entscheidender Punkt ist das Verhalten der Verbraucher. Sie sind laut Bundesnetzagentur für rund 40 Prozent des Gasverbrauchs verantwortlich. Bürger sind daher dazu aufgerufen, sich mit konkreten Einsparmaßnahmen solidarisch zu zeigen. In der Verantwortung stehen hier auch Kommunen, die zuständig für Energieplanung und Energieversorgung sind und den Bürgern als Beraterin und Ansprechpartnerin dienen. In diesem Kontext rät auch der Netzbetreiber Netze BW dringend von der Nutzung von Heizlüftern ab, da diese das Stromnetz überlasten können.

Klare Verantwortlichkeiten je nach Situation

Der „Notfallplan Gas“ regelt die Gasversorgung in Deutschland in einer möglichen Krisensituation. Er sieht drei Eskalationsstufen vor. Im Juni 2022 wurde die zweite Stufe, die „Alarmstufe“ ausgerufen. Zur Alarmstufe kommt es, wenn eine Störung der Gasversorgung oder eine außergewöhnlich hohe Nachfrage nach Gas vorliegt. Ziel der Beteiligten auf dem Markt ist nach wie vor eine Entspannung der Lage.

Im Falle einer „Notfallstufe“ übernimmt die Bundesnetzagentur die Hauptverantwortung. Die Notfallstufe wird bei einer außergewöhnlich hohen Nachfrage des Marktes ausgerufen. Dann darf die Bundesnetzagentur Vorgaben machen und direkt in das Netzgeschehen eingreifen. Hierbei kann sie Unternehmen und Verbraucher verpflichten, ihren Gasbezug zu reduzieren oder auf Null zu senken. Weigern sich Verbraucher, diese Vorgaben einzuhalten, werden aller Voraussicht nach die Netzbetreiber die Bundesnetzagentur bei ihren Tätigkeiten unterstützen.

Notfallvorsorge bei Gas- und Stromausfall

Angesichts einer möglichen Gasmangellage sorgen sich viele Bürger vor dem kommenden Winter. Denn die Lage auf dem Gasmarkt kann auch Auswirkungen auf die Stromversorgung haben. Bürger sollten deshalb für einen möglichen Gas- und Stromausfall vorsorgen.

Notfallvorsorge daheim

Die Abhängigkeit von elektrischer Energie in Privathaushalten ist hoch. Im Normalfall werden Stromausfälle innerhalb weniger Stunden behoben. Ein längerfristiger Stromausfall dagegen hätte unter anderem größere Auswirkungen auf das Heizsystem, die Beleuchtung und sämtliche elektronische Geräte. Eine gute und bedachte Notfallvorsorge hilft Bürgern dabei, auf den Ernstfall vorbereitet zu sein. In jedem Fall gilt: Bedacht und überlegt handeln und nicht in Panik verfallen. Um bestmöglich für einen eventuellen Stromausfall vorbereitet zu sein, hat das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BKK) auf seiner Website einige Empfehlungen zusammengestellt. BKK: Vorsorgen für den Stromausfall



Daher der Aufruf und Bitte an die Bevölkerung

1.
Nur bei 20 % Energieeinsparung bei privaten Haushalten werde die Gasversorgung trotz über 90 %-Füllung der Speicher über den Winter 2022 und nicht zu vergessen auch im Jahr 2023 reichen!
2.
Im Falle eines Stromausfalls müssen alle Heizlüfter vom Netz genommen werden, da bei einem Wiedereinschalten der Stromzufuhr sonst alle Sicherungen auslösen und dann kein Strom ankommen kann.
Grund: Überlastung beim Einschalten

Kommunikationspaket Energiekrise – Links und QR-Codes

Die EnBW gibt einen Überblick zur aktuellen Situation auf den Energiemärkten:

<https://www.enbw.com/service/faq/aktuelle-energiemarktsituation>



Die EnBW beantwortet unternehmensspezifische Fragen rund um die Themen Gasversorgung, Stromversorgung, Fernwärme und Klimaschutz:

<https://www.enbw.com/unternehmen/presse/pressemappe/information-zur-gasmarktsituation.html#faq>



Hilfreiche Tipps und Informationen zum Energiesparen bietet die Kampagne „CLEVERLÄND – Zusammen Energie sparen“ der baden-württembergischen Landesregierung:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/cleverlaend/>



Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BKK) gibt Tipps zur Stromausfall-Vorsorge:

https://www.bkk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Tipps-Notsituationen/Stromausfall/stromausfall_node.html



Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gibt einen Überblick über den „Notfallplan Gas“ und den damit verbundenen Maßnahmen:

https://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Downloads/F/faq-liste-notfallplan-gas.pdf?__blob=publicationFile&v=10



Ende der Sommerzeit

Die Sommerzeit endet am **Sonntag, 30. Oktober 2022**, um 03.00 Uhr, nachts. Die Uhr wird dann um eine Stunde, **auf 02.00 Uhr, zurückgestellt.**

**Bürgermeister-Sprechstunde entfällt**

Am kommenden Samstag, den 29.10.2022 findet keine Bürgermeister-Sprechstunde statt, da ich auf der mauma bin.
Klaus Gaiser, Bürgermeister

Rathaus geschlossen

Am kommenden Montag, den 31.10.2022 ist das Rathaus aufgrund des Brückentages vor Allerheiligen geschlossen. Wir bitten um Beachtung und Kenntnisnahme.

Corona-Situation im Landkreis und der Gemeinde

Landkreis Biberach	Infizierte Personen:	1160	7-Tage-Inzidenz:	476,3
Gemeinde Moosburg	Infizierte Personen:	0		

Nächste Abfuhrtermine:

Papierabfuhr:	Montag, 21.11.2022
Gelber Sack:	Dienstag, 22.11.2022
Restmüll:	Mittwoch, 09.11.2022 und 23.11.2022
Öffnungszeiten Grüngutplatz Betzenweiler:	Samstag von 13:00 bis 16:00 Uhr

Notdienste:

Kassenärztlicher Notdienst: 116 117
Kinderärztlicher Notdienst: 0180 19 29 343
Augenärztlicher Notdienst: 0180 19 29 350
Zahnärztlicher Notdienst: 0180 59 11 610

Notfallpraxis:

Sana-Klinikum, Ziegelhausstr. 50, 88400 Biberach (Samstag, Sonntag, Feiertag) von 08 – 22 Uhr

Nichtamtliche Beiträge**Brettle für Lichthäusle gesucht**

Am 10. Dezember ist der Moosburger Weihnachtsmarkt der Feuerwehr geplant. Nachdem Corona uns einige Zeit gebremst hat wollen wir Moosburger dieses Jahr mal wieder zeigen was wir alles drauf haben. Zum Weihnachts- und Flohmarkt haben sich schon einige Mitbürger gemeldet, die etwas anzubieten haben. Nachdem die „Moosburger Lichthäusle“ recht gut angekommen waren, möchte ich dieses Jahr eine Neuauflage starten. Hierzu benötige ich noch Naturholzbrettle 8 – 15 mm stark, ab 9 cm Breite und in beliebiger Länge. Gehobelt wäre gut aber auch sägerauh und mit Alterspatina in allen Holzarten ist willkommen.

Wer so etwas übrig hat möchte sich bitte bei mir melden und wer gerne mitbasteln möchte ist herzlich willkommen. Die Häusle können ganz individuell gestaltet und signiert werden, sie sind damit Unikate und nette Weihnachtsgeschenke.

Alexander Speiser, Innere Wiesen 5, Moosburg, Tel. 9347440

**Nachrichten der Freiwilligen Feuerwehr**

Termine Altmaterial - 2022 Moosburg

**Sammlung:**

Haushaltspapier, Mischpapier / Kartonagen, Schrott

Sammlung: Samstag 05.11.2022

Uhrzeit

9:00 Uhr

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Moosburg, Bad Buchauer Straße 57, 88422 Moosburg ☎ 07582/2329, 📠: 07582/934604

E-Mail: info@moosburg-am-federsee.de, Internet: www.moosburg-am-federsee.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Klaus Gaiser

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen, Vereine und sonstigen Inserenten

Redaktion: Gemeindeverwaltung Moosburg, erscheint wöchentlich donnerstags. Redaktionsschluss: Dienstag 16:00 Uhr.

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung:

Bürgerbüro/Sekretariat: Mo. 08.00 - 11.00 Uhr und Mi. 16.00 - 18.00 Uhr (keine Bürgermeister-Sprechstunde)

Bürgermeister-Sprechstunde: Fr. 19:00 - 20:30 und Sa. 10:00 - 12:00 Uhr

In dringenden Fällen ist das Bürgerbüro/Sekretariat sowie der Bürgermeister auch außerhalb der Öffnungszeiten zu erreichen. Terminvereinbarungen sind jederzeit nach Rücksprache mit dem Bürgermeister unter der Telefon-Nr. 07582 2128 oder Handy-Nr. 0172 9542482 möglich. Gerne kann eine Nachricht hinterlassen werden, es wird baldmöglichst zurückgerufen.

Kirchliche Nachrichten

**Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Betzenweiler
mit den Filialgemeinden Bischmannshausen und Moosburg**

Gottesdienste

Freitag, den 28. Oktober: 18.00 Uhr Rosenkranz, 18.30 Uhr Abendmesse

Samstag, den 29. Oktober: 19.00 Uhr LobpreisKonzert mit der Federseeband in der Mehrzweckhalle in Betzenweiler

Sonntag, den 30. Oktober: 10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung

Dienstag, den 1. November – Allerheiligen: 10.15 Uhr Eucharistiefeier -anschließend Gräberbesuch -

Donnerstag, den 3. November: 18.30 Uhr Requiem vom Allerseelentag für alle Verstorbenen

Freitag, den 4. November: -Abendmesse entfällt-

Energiemaßnahmen während der Energiekrise

Die Diözese Rottenburg ruft in einem Schreiben vom Juli und vom Ende September diesen Jahres alle Gemeinden dazu auf, sich solidarisch an einschränkenden Maßnahmen des Energieverbrauchs zu beteiligen. Das betrifft Licht, Strom und Gas oder andere Heizungen in den Kirchen und Gemeindehäusern.

Freilich werden viele Kirchgänger darüber nicht erfreut sein. Es wird eine Gratwanderung sein zwischen der Wertschätzung der Kirchenbesucher, also ihrem Bedürfnis, willkommen zu sein, und dem finanziellen Druck in Zusammenhang mit der Knappheit der Ressourcen. In den Kirchengemeinderats-Sitzungen rund um den Federsee wird inzwischen lebhaft darüber diskutiert. Wir sind uns einig darin, dass wir mit Augenmaß handeln möchten, also auch nichts übers Knie brechen wollen. Gleichzeitig bitten wir um Verständnis, wenn die bisher gewohnte Wärme nicht mehr hergestellt wird, wenn nur bankweise oder blockweise geheizt wird, wenn bei Sonnenschein nicht so viele Lichter brennen usw.

Die Vorsteher der Gottesdienste sind dafür auch bereit, noch strenger auf die begrenzte Dauer der Feiern zu achten.

Wir haben die Einschränkungen für die Gottesdienste in der Corona-Zeit gut überstanden, und wir werden sicher auch diese Herausforderungen meistern.

Danke für Ihr Verständnis.

Pfr. Martin Dörflinger

**Evangelische Kirchengemeinde Bad Buchau**

Evangelisches Pfarramt Bad Buchau

Pfarrer Markus Lutz, Schulstraße 11, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582/23 24, Fax 07582/92 62 90

Mail: pfarramt.bad-buchau@elkw.de, Internet: www.evkirche-badbuchau.de

Gottesdienste

Sonn- und feiertags laden wir um 9:30 Uhr zum Gottesdienst in die Evangelische Kirche, Karlstraße 11, ein.

Wir freuen uns über alle, die kommen!

So 30.10.2022 – 9:30 Uhr – 20. S. n. Trinitatis – Predigtgottesdienst (Pfr. Georg Maile)

Schul-Nachrichten

Federsee-Grundschule Alleshausen

Jo Brösele mit Müllvermeidungsshow der Federsee-Grundschule

Am vergangenen Freitag präsentierte der Entertainer Jo Brösele eine von ihm selbst entwickelte Umwelt-Show an der Federsee-Grundschule in Alleshausen. Auf witzige und unterhaltsame Weise wurde den Kindern Umweltbewusstsein nahegebracht. Viele Beispiele zur Müllvermeidung wurden angesprochen. Die Kinder beteiligten sich begeistert. Als Abschluss wurde der „Müllboogie“ gesungen. Die Kinder und Lehrerinnen bekamen dazu Musikinstrumente aus Waschmittelflaschen oder Joghurtbecher.



Grundschule Alleshausen e.V. informiert:

Das neue Schuljahr hat bereits vor ein paar Wochen begonnen und die Elternabende wurden abgehalten, wie die Wahlen der Elternvertreter.

Klasse 1a: Sabrina Langer, Betzenweiler / Christine Bechter, Tiefenbach

Klasse 1b: Andrea Scheffold, Alleshausen / Steffi Schmid, Oggelshausen

Klasse 2: Verena Deutsch, Betzenweiler / Julia Schunger, Betzenweiler

Klasse 3: Maria Bär, Tiefenbach / Julia Daiber, Alleshausen

Klasse 4: Irina Lorenz, Tiefenbach / Ute Blum, Seekirch

Der neue Elternbeirat wählte Verena Deutsch zur Elternbeiratsvorsitzenden und Julia Schunger als ihre Stellvertreterin. Irina Lorenz wurde zur Schriftführerin gewählt.



Claudia Albinger schied bereits mit Beginn der Sommerferien als Elternvertreterin der Klasse 4 aus. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die 2 Jahre, die sie den Elternbeirat tatkräftig unterstützte. Seit 2019 war Martina Eisele Elternbeiratsvorsitzende. Schulleiterin Frau Steidinger bedankte sich im Namen der Schule, des Lehrerkollegiums und des Schulträgers bei Frau Eisele für die stets gute, kooperative und engagierte Zusammenarbeit und sprach ein großes Dankeschön aus für ihre Arbeit, die sie für die Schule aufbrachte. Als kleine Anerkennung überreichte sie ihr einen Blumenstrauß und einen Wunscherfüller.



Den neu oder wiedergewählten Elternvertretern wünschen wir einen guten Start, viel Kraft und Motivation für die anstehenden Aufgaben im neuen Schuljahr und freuen uns auf eine gute und harmonische Zusammenarbeit.

Herbstmarkt und Tag der offenen Tür - ein voller Erfolg

Am Samstag, den 15. Oktober 2022 fand im Zusammenhang mit der Kita-Einweihung ein „Tag der offenen Tür“, verbunden mit einem Herbstmarkt an der Federsee-Grundschule Alleshausen statt. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit die neue Kita im Grünen zu besichtigen. Im gleichen Zuge öffnetet die Grundschule ihre Pforten. Dieses Angebot wurde ebenfalls sehr rege von Schülern, Eltern, ehemaligen Schülern und deren Eltern, aber auch von zukünftigen Familien, sowie von vielen Gästen genutzt.

Nachdem die neuen und renovierten Bildungsräume besichtigt waren, lud der Herbstmarkt in der Federseehalle zum Verweilen ein. Die Aussteller hatten tolle Sachen zu verkaufen. Von der Herbstdekoration aus Holz, Stoff, Filz, über Mützen, Schmuck, Bücher, Karten, Geschenkartikeln, bis hin zu leckeren Köstlichkeiten wie Marmelade, Honig, Liköre, Öle und vieles mehr. Es war sicherlich für jeden etwas dabei.

Die kleinen Gäste konnten in der kleinen Turnhalle ihrem Bewegungsdrang nachkommen, oder sich aber in der Malecke ein ruhiges Plätzchen suchen. Außerdem gab es die Möglichkeit, sich schminken zu lassen, viele kleine Kunstwerke entstanden in den Gesichtern der Kinder. Die Erwachsenen ließen den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ausklingen.

Ein ganz herzliches Dankeschön sagen wir an alle Kuchen/Torten/Muffin-BäckerInnen, für die Mithilfe beim Auf – und Abbau, beim Verkauf, bei den Dekomädels, beim Organisationsteam und bei ALLEN, die uns in/auf irgendeiner Weise unterstützt haben. Herzlichen Dank auch an Schulleiterin Frau Steidinger und ihre Kolleginnen für ihre Unterstützung. Vielen Dank an dieser Stelle auch an das KitaTeam, dem Elternbeirat und den Eltern der Kita für das tolle MITEINANDER – es hat richtig Spaß gemacht. Ohne fleißige Hände wäre ein solch toller Markt nicht möglich.

Der Erlös des Marktes kommt den Grundschulern und den Kindergartenkindern zugute.

Der Elternbeirat und Förderverein der Federsee-Grundschule Alleshausen

Hauptversammlung des Fördervereins der Federsee-Grundschule Alleshausen am 17. Oktober 2022

Vorsitzende Melanie Schmid begrüßte alle anwesenden Gäste, insbesondere Schulleiterin Frau Steidinger, die anwesenden Bürgermeister und Elternbeiratsvorsitzende Verena Deutsch und ihre Stellvertreterin Julia Schunger. Die Einladung zur Hauptversammlung ist ordnungsmäßig in den Mitteilungsblättern der Seegemeinden erschienen. Anträge gingen keine ein. Melanie Schmid gab einen kurzen Rückblick über das noch immer von Corona geprägte Schuljahr 2021/2022. Der Förderverein konnte doch wieder einige Projekte der Schule unterstützen, so z.B. die Einschulung der Erstklässler, Nikolausbesuch, Spielmaterialien für die Pausenkiste, Freiarbeitsmaterialien, Lernbegleitung durch Frau Römer-Fuchs, das „Steinzeit“-Projekt“, der Besuch eines Glasbläfers, die BUXand-SOX-Socken-Aktion, die Kinderoper „Papageno“, Gutscheine für den Lesewettbewerb und zum Abschluss des Schuljahres das Sportevent „Trixitt“, gemeinsam mit den beiden Grundschulen Dürmentingen und Uttenweiler.

Kassenwartin Nicole Scherer gab einen Einblick über die Finanzen. Derzeit hat der Förderverein 84 Mitglieder. Durch die BUXandSOX-Aktion und einige Spenden konnte ein deutliches Plus in der Kasse festgestellt werden. Nicole Scherer erläuterte die einzelnen Einnahmen und Ausgaben für die durchgeführten Aktionen. Kassenprüfer BM Helmut Müller bestätigte eine saubere und ordentliche Kassenführung. Mit 130 Buchungen sei doch einiges gelaufen in dem Schuljahr. Nicole Scherer wurde zur Entlastung vorgeschlagen.

BM Patrick Hepp übernahm die Entlastung und bedankte sich beim Förderverein und bei Frau Steidinger für die gute Zusammenarbeit und das gute Miteinander. Die Entlastung wurde einstimmig erteilt. In ihrem Bericht bedankte sich Frau Steidinger ganz herzlich beim FöV für die immer wohlwollende und unkomplizierte Zusammenarbeit, das offene Ohr und die vielen Stunden, die wir für den FöV aufbringen. Auch sei sie sehr dankbar für das ehrliche Feedback und die aufbauenden Gespräche, die sie und ihre Kolleginnen während dem Schuljahr erhielten. Durch den Förderverein könne die Schule viele tolle Aktionen anbieten, das sei nicht selbstverständlich. Anschließend gab sie einen Ausblick über geplante Aktionen und hoffe auf finanzielle Unterstützung des Fördervereins. Den Projekten wurde einstimmig zugestimmt.

Bei den anstehenden Wahlen wurde Claudia Fischer für 2 weitere Jahre einstimmig gewählt. Unter Verschiedenes gab Melanie Schmid noch die Termine für das Jahr 2023 bekannt. Sowie gab sie noch ein kurzes Feedback an die Runde vom vergangenen Tag der offenen Tür mit Herbstmarkt. Besonders erwähnte sie das gute Miteinander mit Kita und Schule. BM Hepp ergriff ebenfalls nochmal kurz das Wort und bedankte sich beim Förderverein und Elternbeirat für das gute Zusammenarbeiten. Es war die richtige Entscheidung, dass an dem Tag der offenen Tür der Kita, die Schule auch ihre Türen öffnete. Melanie Schmid bedankte sich bei Allen für ihr Kommen und das Interesse am Förderverein. Um 19.00 Uhr wurde die Versammlung durch die 1. Vorsitzende geschlossen.

Claudia Fischer, Schriftführerin des FöV der GS Alleshausen

Vereinsnachrichten



Schützenverein Alleshausen e.V.

Preisbinokel

Am **Samstag, 19. November 2022 ab 19.30** Uhr im Schützenhaus Alleshausen.

Vereinsmeisterschaft 2022

Geschossen wird in den Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole und Bogen.

Vom **7. November bis einschließlich 25. November** stehen die Schießstände zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung.

Die Schützenkette kann unabhängig von der Vereinsmeisterschaft von jedem Vereinsmitglied ausgeschossen werden.

Die Siegerehrung des Vereinsmeisters und des Schützenkönigs mit Verleihung der Schützenkette findet am **Sonntag, den 27. November 2022 um 19.00 Uhr** im Schützenhaus statt.

Hierzu sind alle herzlich eingeladen, aktive und nicht aktive Schützen sowie Freunde und Gönner des Schützenvereins.

Auf ihr Kommen freut sich der Schützenverein Federsee.



Musikverein Betzenweiler

Diese Woche:

Freitag, 28.10.2022: Musikprobe, Beginn 19:30 Uhr

Vorschau und Termine:

Montag, 31.10.2022: Registerprobe Flöten
 Mittwoch, 02.11.2022: Registerprobe Flügelhorn/Trompeten
 Freitag, 04.11.2022: Musikprobe, Spielbeginn 19:30 Uhr
 Samstag, 05.11.2022: Registerprobe Klarinetten 10:00 Uhr
 Sonntag, 06.11.2022: Kurkonzert, Treffpunkt 10:00 Uhr
 Dienstag, 08.11.2022: Musikprobe, Spielbeginn 19:30 Uhr
 Mittwoch, 09.11.2022: Registerprobe Saxophon 19:30 Uhr
 Donnerstag, 10.11.2022: Registerprobe Tenorhorn/Bariton
 Freitag, 11.11.2022: Keine Probe
 Sonntag, 13.11.2022: Kriegerjahrtag
 Dienstag, 15.11.2022: Registerprobe Bass/Bassklarinette, 19:00 Uhr
 Mittwoch, 16.11.2022: Musikprobe, Spielbeginn 19.30 Uhr
 Freitag, 18.11.2022: Keine Probe
 Sonntag, 20.11.2022: Registerprobe Posaunen 09:00 Uhr
 Fr-So, 25.-27.11.22: Probenwochenende
 Freitag, 02.12.2022: Musikprobe, Spielbeginn 19:30 Uhr
 Freitag, 09.12.2022: Musikprobe, Spielbeginn 19:30 Uhr
 Sonntag, 11.12.2022: Jahreskonzert
 Donnerstag, 29.12.2022: Weihnachtsfeier



Narrenzunft Stoischweizer

Liebe Narren,

wir möchten Euch, Freunde und Gönner, sowie auch Neumitglieder zu unserer diesjährigen Generalversammlung am Freitag, den 11. November 2022 um 20 Uhr in das Gasthaus Traube ein-laden.

Die Tagesordnung enthält folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Zunftmeisters
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfung
7. Entlastung des Zunftrates und des Kassiers
8. Neuwahlen gemäß Satzung (Entfallen- Die Wahlen wurden bereits an der Generalversammlung am 14. Juli 2022 durchgeführt)
9. Wahl der Kassenprüfer (Entfallen - Die Wahlen wurden bereits an der Generalversammlung am 14. Juli 2022 durchgeführt)
10. Wünsche und Anträge
11. Verschiedenes

Wünsche, Anregungen und Anträge können bis spätestens 04. November 2022 schriftlich beim Zunftmeister Wolfgang Schubert oder jedem anderen Zunftratmitglied eingereicht werden.

Wir würden uns freuen, mit vielen Anwesenden in die neue Fasnetssaison zu starten.

Auf euer Kommen freut sich

Euer Zunftrat



Kirchenchor

Lieber Kirchenchor,

Die nächste Probe findet wie gewohnt am Donnerstag um 20 Uhr im DGH statt. Wir werden uns für die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes an Allerheiligen vorbereiten.

Grüße, Christine



Voice Projekt / New Voices

Premiere des neuen Chorleiters Menuin Rau

Am vergangenen Sonntag veranstaltete das Voice Projekt Betzenweiler eine „Hockete“ im Ortszentrum, um seinen neuen Chorleiter vorzustellen.

Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich am Sonntag, den 16. Oktober zahlreiche Besucher zur Voice Projekt-Hockete auf dem Hof des Dorfgemeinschaftshauses in Betzenweiler ein. Mit einem musikalischen Opener begrüßte der Chor unter der Leitung von Menuin Rau seine Gäste. Neben dem „Lied vom Nichtverstehen“ von Maybepop, welches a cappella und sehr textsicher vorgetragen wurde, überzeugten die 13 Sängerinnen und fünf Sänger mit den Liedern „Skyfall“ von Adele und „Only you“ von Vincent Clarke. Es folgte eine kurze Ansprache der Vorständin Martina Merkle, welche den neuen Chorleiter vorstellte und die Gäste zum weiteren Verweilen einlud. Neben Kaffee und Kuchen gab es erfrischende Getränke, sowie Leckereien vom Grill. Ein geselliger Nachmittag mit Gesang und anregenden Gesprächen ging zu Ende und lässt uns erwartungsvoll auf die folgenden Projekte der Chöre blicken.



Bereits am Freitag, 18. November 2022 um 19.30 Uhr veranstaltet der junge Chor „New Voices“ sein Jubiläumskonzert „Best of – Live Lyrix“ in der Mehrzweckhalle in Betzenweiler.

Hast auch du Spaß am Singen? Dann bist du bei uns genau richtig!

Teeny Voices (9 – 13 Jahre):	Freitag, 16.00 – 17.00 Uhr
New Voices (ab 14 Jahren):	Mittwoch, 18.30 – 20.00 Uhr
Voice Projekt:	Freitag, 20.00 – 21.30 Uhr



Sportverein Betzenweiler 1928 e.V.

Fußball / Freizeitsport



Aktive Mannschaften

SVB muss sich Schelklingen-Hausen geschlagen geben

SV Betzenweiler II – FV Schelklingen-Hausen II 3 : 0 (gew.)

Bereits im Vorfeld hatte das Tabellenschlusslicht die Partie aufgrund Spielermangels abgesagt. Diese wird somit 3:0 für den SVB gewertet.

SV Betzenweiler – FV Schelklingen-Hausen 0 : 2 (0 : 1)

Nach dem Erfolg in Daugendorf wollte die Golubovic-Elf gegen den Bezirksligaabsteiger nachlegen. Nachdem eine gefährliche Freistoßsituation früh überstanden wurde, fanden unsere Jungs mit zunehmender Spieldauer immer besser in die Partie. Dabei verpasste Timo Werkmann nach starker Balleroberung den Führungstreffer nur knapp als er das Leder am langen Pfosten vorbeisetzte. Stattdessen gingen die Gäste in Führung. Nach einem weiten Einwurf ließ sich die SVB-Defensive überrumpeln und der FVSH-Torjäger traf zum 0:1. Noch vor dem Seitenwechsel hatte Timo Werkmann die Ausgleichschance, doch sein Volleyknaller aus 30 Metern wurde vom Gästekeeper stark abgewehrt. Nach Wiederanpfiff

taten sich unsere Jungs schwer wieder ins Spiel zu finden. So musste Florian Kesenheimer mit einer starken Parade im direkten Duell mit einem FVSH-Angreifer retten. Wenige Minuten später war jedoch ein Gästespieler vor ihm am Spielgerät und köpfte dieses über ihn hinweg in die Maschen. Von diesem erneuten Schock ließen sich unsere Jungs jedoch nicht beirren. Nach einem herrlichen Ball von Timo Werkmann hatte der eingewechselte Dimitri Bärwald die Riesenchance zum Anschluss, der gegnerische Torhüter war jedoch mit einer Megaparade zur Stelle. Die Golubovic-Elf war mittlerweile wieder das spielbestimmende Team und kombinierte sich stellenweise schön nach vorne, doch spätestens an der Strafraumgrenze war zumeist End-station. Gelang es in die gefährlichen Räume einzudringen, wurde es prompt gefährlich. Nach Ablage von Fabian Argo setzte Dimitri Bärwald das Leder an den Querbalken. Nach einem Freistoß scheiterte Fabian Argo erneut am Gästeeper. Unsere Jungs steckten zwar bis zum Ende nicht auf, ein Treffer wollte jedoch nicht gelingen und so mussten sie die dritte Heimmiederlage in Serie hinnehmen.

Kader: Florian Kesenheimer, Cedric Lutz, Thomas Traub, Noah Schubert, Marius Löffler, Timo Werkmann, Felix Gehweiler, Alexander Gresser, Rainer Neubrand, Elmar Locher, Fabian Argo, Dimitri Bärwald, Christoph Rief, Dennis Hepp, Frank Neubrand, Samuel Reiter

Die bisherige Saison ist schwer zu (be-)greifen. Dass die Golubovic-Elf das Potential hat sich vom Abstiegskampf fern zu halten ist unumstritten, während alle bisherigen Niederlagen im Zustandekommen zum Großteil auf eigene Unzulänglichkeiten zurückzuführen sind. Naheliegender daher, dass die zu drehenden Stellschrauben auf dem Weg zu mehr Konstanz weniger in den Beinen, sondern vielmehr in Konzentration und Einstellung zu suchen sind. Nächste Bewährungsprobe ist eine gegen ein Team, das sich in der Vergangenheit stets als unangenehmer Gegner darstellte. Die Reise führt nach **Ingstetten** zur SGM Schmiechtal/Alb. Gespielt wird bereits am **Samstagabend**, Spielbeginn ist um **17.30 Uhr**. Trotz der weiten Anreise würden sich unsere Jungs über zahlreiche Unterstützung freuen!

Termine:

Freitag, 28.10.22:	19.00 Uhr Training
	21.15 Uhr Spielerversammlung
Samstag, 29.10.22:	17.30 Uhr SGM Schmiechtal/Alb – SVB
Mittwoch, 02.11.22:	19.00 Uhr Training

E-Jugend

Am vergangenen Freitagabend fand das letzte Heimspiel des Jahres statt. Zu Gast waren die Kicker aus Allmendingen/Hochsträss. In einer guten Partie konnte unser Team zunächst einen 0:2 Rückstand ausgleichen und sogar mit 4:2 in Führung gehen. Schlussendlich ging das Spiel 4:4 aus, was die Freude über die gute Leistung nur wenig schmälerte. Wir hoffen beim letzten Spiel am Samstag gegen die Mannschaft vom SF Bussen einen guten Saisonabschluss auf dem Feld erreichen zu können. Spielbeginn ist um 11 Uhr auswärts.



Kinderturnen

Letztes Wochenende fanden zum 3. Mal die Turn- und Tobetage in der Mehrzweckhalle in Betzenweiler statt. Die Veranstaltung wurde das gesamte Wochenende über gut besucht. Nur durch die Unterstützung der Eltern unserer Turnkinder konnten wir diese Turntage bewältigen. Die Kinder konnten sich an beiden Tagen in der toll aufgebauten Gerätelandschaft austoben und in der Pause mit Essen und Trinken stärken. Nach dem Turnen erhielt jedes Kind sogar noch eine selbstgebastelte Medaille. Turni das Maskottchen vom Turngau Oberschwaben durfte natürlich auch nicht fehlen, mit seinen sportlichen Einlagen brachte er die Kinderaugen zum Strahlen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, Kuchenspender, der Gemeinde für die Bereitstellung der Halle, dem Kindergarten, der Volksbank, der Gemeinde Alleshäusen, der AOK und dem Turngau Oberschwaben für den Anhängen und die gute Zusammen-arbeit.

Martina und Andrea



Kursangebot „Mein starker Rücken“

Wir treffen uns heute Abend wie gewohnt um 18.30-20.00 Uhr.

Bitte bringt dazu eine Wolldecke und ein kleines Kissen mit.

Am **Mittwoch, den 2. November** lassen wir unseren Kurs mit einer anschließenden kleinen Feier in der Umkleidekabine ausklingen. Hierfür kann jeder eine Kleinigkeit zum Essen und Trinken mitbringen.

Freue mich, bis dahin ÜL Rosa.

Mitteilungen der Woche / Soziales / Veranstaltungen

Einladung zur Metzelsuppe in Tiefenbach

Herbstzeit ist Schlachtfestzeit. Darum lädt auch heuer wieder der Förderverein der Musikkapelle Tiefenbach am letzten Oktobersonntag, **den 30. 10. 2022** zu dieser „Schwäbischen Gaumenfreude“ in den Gemeindesaal nach Tiefenbach ein. Ab **10:30 Uhr** werden oberschwäbische Spezialitäten wie Kesselfleisch und Schlachtplatte mit Kraut sowie Saumagen und panierte Schnitzel mit Spätzle, Pommes und bunt garniertem Salatteller serviert. Nachmittags rundet ein Kaffeetisch mit leckeren hausgemachten Kuchen und Torten die Metzelsuppe ab. Gerne werden die Kuchen/Torten auch zum Mitnehmen verpackt. Auf ihren Besuch freuen sich die Tiefenbacher Musiker.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach - Freche Rübengeister schnitzen

Am Sonntag, 30. Oktober, von 10 bis 16 Uhr, können sich die kleinen Besucherinnen und Besucher auf die beliebte Kinderwerkstatt „Freche Rübengeister“ im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach freuen.

Heute sind Halloween-Kürbisse modern, früher jedoch wurden in Oberschwaben gruselige Rübengeister geschnitzt. Bei der Kinderwerkstatt können die jungen Besucherinnen und Besucher im Museumsdorf ihren eigenen Geist schnitzen und mit frechen Mustern versehen. Außerdem können die Kinder kleine Herbstkränze binden oder Rübengeister aus Papier basteln. Wer sich echt oberschwäbisch stärken möchte, bekommt beim Museumsbäcker Dietmar Neltner Dennete und andere leckere Backwaren aus dem Ofen des historischen Backhäusles. Die Kürnbacher Vesperstube bietet außerdem schwäbische Köstlichkeiten an und reicht im Tanzhaus Kaffee und Kuchen.

Das Landratsamt informiert: Landrat Mario Glaser wird am Donnerstag, 3. November, vereidigt

Am Donnerstag, 3. November 2022 wird Regierungspräsident Klaus Tappeser Landrat Mario Glaser im Bibliothekssaal des Klosters Schussenried, Neues Kloster 1, 88427 Bad Schussenried vereidigen. Die Vereidigung findet im Rahmen einer öffentlichen Sitzung des Kreistags statt. Die Sitzung beginnt um 18.30 Uhr.

Mario Glaser wurde am 26. Juli 2022 vom Kreistag zum neuen Landrat des Landkreises Biberach gewählt und hat das Amt des Landrats am 17. Oktober 2022 angetreten.

Stopp des Bundes-Förderprogramms zum Breitbandausbau**Landrat Mario Glaser schreibt an die Abgeordneten von Bund und Land**

Der Bund hat am Mittwoch, 19. Oktober, überraschend bekannt gegeben, dass die für den Breitbandausbau zur Verfügung gestellten Fördermittel in Höhe von drei Milliarden Euro für dieses Jahr bereits ausgeschöpft sind. Dies trifft die Kommunen des Landkreises Biberach hart. Sie hatten teilweise bereits Förderanträge gestellt oder vorbereitet, um sie in den nächsten Tagen im Förderportal hochzuladen. In einem Brief wendet sich Landrat Mario Glaser deshalb an die Abgeordneten von Bund und Land: „Die Nachricht über den Förderstopp erreichte uns völlig unerwartet. Es gab keinerlei Vorwarnungen, dass die Fördergelder bereits erschöpft sind“. Da die Auswirkungen des Förderstopps auf den Landkreis Biberach erheblich sind, bittet er die Abgeordneten von Bund und Land, sich für eine Fortführung des Programms einzusetzen.

Wie der Bund mit den bereits gestellten, aber noch nicht bewilligten Förderanträgen verfährt, ist bislang unklar. Nach Angaben des zuständigen Staatssekretärs im Bundesministerium für Digitales und Verkehr steht im Raum, dass bereits vor dem Förderstopp eingereichte Förderanträge keine Bewilligung mehr erhalten. Sicher ist jedoch, dass keine weiteren Förderanträge mehr gestellt werden können.

„Die plötzliche und unvorhergesehene Beendigung des Förderauftrags im Programm des Bundes bedeutet einen immensen Zeitverlust auf dem Weg des Landkreises in die digitale Zukunft“, macht Landrat Mario Glaser in seinem Brief deutlich.

Der Landkreis Biberach gehört zu den ländlich geprägten Regionen, die besonders von der Förderung des Breitbandausbaus profitieren. Gleichzeitig ist er aber auch in besonderem Maße auf Fördermittel angewiesen. Nachdem die 45 Städte und Gemeinden des Landkreises lange auf die Ko-Finanzierungsbescheide des Landes für die Versorgung der sogenannten Weißen Flecke, das heißt Orte mit einer Internet-Geschwindigkeit von weniger als 30 Megabit pro Sekunde, warten mussten, ist der Glasfaserausbau im Landkreis nun in vollem Gange.

Hintergrund: Als „Graue Flecken“ werden Gebiete mit einer Internetversorgung von weniger als 100 Megabit pro Sekunde bezeichnet. Für diese Gebiete gab es bislang das Bundesförderprogramm „Graue Flecken“. Landesmittel können in Baden-Württemberg für Gebiete mit einer Internetgeschwindigkeit von weniger als 30 Megabit pro Sekunde beantragt werden. Sie werden als „Weiße Flecken“ bezeichnet.

Veranstaltungshinweis - Moderne Bewerbungen für Schüler/-innen

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Dienstag, 08.11.2022 ein Online-Seminar mit dem Titel „Moderne Bewerbungen für Schülerinnen und Schüler“ an. Inhaltlich geht es um Tipps für die Erstellung von Bewerbungsunterlagen und Besonderheiten bei Online-Bewerbungen. Wie schreibt man die perfekte Bewerbung, wie sehen moderne Bewerbungen heute aus und wo liegen die Unterschiede zwischen einer Online-Bewerbung, einer Bewerbung per Mail und einer klassischen Bewerbung? Wo findet man gute Bewerbungsvorlagen? Was gibt es sonst noch zu beachten? Diese und andere Fragen werden in der anderthalbstündigen Veranstaltung beantwortet, die um 14 Uhr beginnt. Die Veranstaltung ist auch für ganze Schulklassen geeignet. Eine Anmeldung ist erforderlich telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731/160-888 oder Ulm.BIZ@arbeitsagen-tur.de. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Tablets oder Smartphones: Hilfe für Neueinsteiger und Ungeübte

Am Mittwoch, den 9. und 16. November von 19:00-20:00 Uhr informiert das Netzwerk „Digitalisierung und Medienkompetenz mobil“ online über Tablets und Smartphones für Neueinsteiger und Ungeübte. Tablets bieten neben Telefonieren einen größeren Bildschirm mit größerer Schrift und Tasten. Sie sind gut für längere Texte. Am 9. November stellt Adrian Hardt das „Lylu-Tablet“ <https://www.lylu.de/> vor. Wenn ein Tablet oder Computer vorhanden ist, können Kinder, Enkel, Freunde oder Helfer darauf die Oberfläche des Simple-Tab installieren, die am 16. November um 19:00Uhr von Udo Besenreuther, SeniorenInternetInitiative Baden-Württemberg vorstellt. Wer an den online Treffen teilnehmen möchte, erhält den Zugangs-Link von Karl-Heinrich Gils, Diakonie Tel. 07351-150250 E-Mail gils@diakonie-biberach.de

Die Polizei mahnt zur Vernunft - Halloween: Spaß ist erlaubt, Straftaten nicht!

Ende Oktober ist wieder die Zeit der Zombies und Geister. Vor allem Kinder verkleiden sich gerne, ziehen von Haus zu Haus und freuen sich auf Süßigkeiten. Die Nacht auf Allerheiligen wird in dieser Beziehung immer beliebter. Doch es kann ernste Folgen haben, wenn es Feiernde übertreiben. "Die Scherze sollen nicht zu Straftaten werden", mahnt die Polizei. Sobald die Gefahr besteht, dass fremdes Eigentum beschädigt oder gar Menschen verletzt werden, ist der Spaß vorbei. Beispielsweise wenn beim Einwickeln eines Autos mit Toilettenpapier der Lack zerkratzt wird. Dasselbe gilt, wenn die Hausfassade oder Autos mit Eiern beworfen werden oder brennende Gegenstände im Briefkasten landen und dadurch Schaden entsteht. Straftaten werden von der Polizei konsequent verfolgt. Sachbeschädigungen werden beispielsweise mit einer empfindlichen Geldstrafe und sogar mit bis zu zwei Jahren Gefängnis geahndet. Hinzu kommt, dass die Täter - bzw. bei nicht strafmündigen Kindern die Eltern - den entstandenen Schaden ersetzen müssen. Und auch wer bei einer Straftat "nur" dabei war, kann wegen gemeinschaftlicher Sachbeschädigung belangt werden und muss ebenfalls mit mindestens einer Geldstrafe rechnen. Die Polizei bittet Eltern, ihren Kindern deutlich zu erklären, wo die Grenzen zwischen Spaß und Straftat liegen. Verkehrsteilnehmer sollten am späten Sonntagnachmittag sowie in den Abendstunden besonders aufmerksam sein, da viele Kinder in der Dunkelheit von Haus zu Haus ziehen und um Süßigkeiten bitten. Sie sind wegen ihrer meist dunklen Verkleidungen oft schwer zu sehen.

In den vergangenen Jahren haben die meisten der „kleinen Schreckgespenster“ nicht über die Stränge geschlagen, sodass die Polizei nur wenige „Halloween-Einsätze“ hatte. Es wäre schön, wenn Halloween auch in diesem Jahr so friedlich abläuft. Selbstverständlich ist die Polizei – wie an jedem Tag im Jahr – im Notfall für alle Bürgerinnen und Bürger über die Notrufnummer 110 zu erreichen.

Tagesmutter oder Tagesvater werden - Neue Vorbereitungskurse starten

Haben Sie Freude daran mit (Klein-)Kindern zu arbeiten und gestalten Sie gerne selbstständig ihren Alltag? Dann sind Sie herzlich eingeladen, sich bei Frau Walz vom Tagesmütterverein Biberach unter der Telefonnummer 07351- 5399492 über die Details der Tätigkeit und der Qualifizierung zu informieren.

Gerne können Sie per Mail unter ricarda.walz@tagesmuetter-bc.de um einen Rückruf bitten. Die tätigkeitsvorbereitenden Kurse mit jeweils 50 UE starten am 23.11.2022 (nachmittags/abend) oder am 26.04.2023 mit Kinderbetreuung (vormittags). Weitere Informationen rund um die Kindertagespflege finden Sie unter: www.tagesmuetter-bc.de

Vortrag Medienkonsum bei Kindern am 15.11.2022 um 19 Uhr bei den Bussenzwergen Offingen

Mit der Medienreferentin Julia Ummenhofer vom Landesmedienzentrum Stuttgart.

Der Informationsabend soll helfen, die Mediennutzung von Kindern zu verstehen, zu begleiten und damit auch sicherer zu gestalten. Das lernst du: -Welche Medien faszinieren Kinder? / -Was beeinflusst ihre Mediennutzung? / -Überblick über die Mediennutzung von Kleinkindern und Kindern / -Chancen und Risiken verschiedener Medienaktivitäten / -Tipps und Anregungen zum altersgerechten Umgang mit Fernsehen, Internet, Smartphone und digitalen Spielen / -Wie wähle ich passende Fernsehsendungen, geeignete Internetangebote oder digitale Spiele aus? / -Wie stelle ich allgemeine Regeln zum Umgang mit Medien auf? Anmeldung empfohlen! Kindergarten Bussenzwerge, Offinger Schulstr. 9, 88524 Uttenweiler-Offingen, Tel. 07374/794, bussenzwerge@uttenweiler.de. Kleine Spende erbeten!